



RINDERZUCHT
AUSTRIA
Innovation

Projektlaufzeit: 01.01.2022 - 31.12.2024

NEU.rind

Digitaler Betriebshelfer zur Bewertung
der Nachhaltigkeit, der Effizienz und der
Umweltwirkungen am Milchviehbetrieb

Ausgangssituation

Der Klimawandel mit seinen Auswirkungen zählt mittlerweile zu den größten globalen Herausforderungen für die Menschheit. Emissionen stehen unter kritischer Diskussion – die Rinderwirtschaft ist sowohl davon betroffen als auch mitverantwortlich. Landwirte und Landwirtinnen erwarten verständliche Fakten und Zahlen zu Umweltwirkungen, Ressourceneffizienz und Nachhaltigkeit der Milchwirtschaft in Österreich, sowie konkrete Hilfestellungen für Verbesserungen in ihrem Betrieb.

Studien belegen, dass Milch in Österreich mit einem geringeren ökologischen Fußabdruck produziert wird als in anderen Regionen Europas und der Welt. Gründe für die Vorteile der österreichischen Erzeugung sind die flächengebundene Produktion, der hohe Grundfutteranteil, die GVO-freie Fütterung und der hohe Anteil an Zweinutzungsrassen. Diese Merkmale kennzeichnen den österreichischen Weg der Milch- und Rinderwirtschaft.

Ziele

- Entwicklung eines digitalen Betriebshelfers zur Bewertung der Nachhaltigkeit, Effizienz und Umweltwirkungen am Milchviehbetrieb
- **Bedienerfreundliche EDV-Anwendung** mit wenig Aufwand für zusätzliche Datenerfassung durch die Einbettung der Anwendung in den **Rinderdatenverbund (RDV)**
- Aussagekräftige und für die Praxis **leicht verständliche Kennzahlen** zu wichtigen Nachhaltigkeitsthemen, Effizienz und Umweltwirkungen
- **Ausarbeitung von betriebsspezifischen Maßnahmen für Verbesserungen**
- **Entwicklung eines Systems für Betriebsvergleiche** zur Abschätzung von Verbesserungspotentialen (**Benchmarking**)
- **Synergien mit bestehenden einzelbetrieblichen Dokumentations- und Kalkulationsverpflichtungen** im Rahmen des Förderwesens (z.B. GAP)
- **Ausarbeitung von verbesserten Vermarktungsprofilen**
- Erstellung von **aktuellen Fakten und Zahlen** für repräsentative Betriebe in Österreich
- Erstellung eines **Konzepts zur Verbreitung** der Erkenntnisse aus dem Projekt

Effizienz

Themen der Zukunft

Umweltwirkungen

Nachhaltigkeit



Projektleitung

Dr. Christa Egger-Danner
ZuchtData EDV-Dienstleistungen GmbH
Dresdner Straße 89/B1/18
1200 Wien

Zielgruppen

- **Österreichische Landwirte und Landwirtinnen:** Ein digitales Werkzeug zur Bewertung der Nachhaltigkeit, Effizienz und Umweltwirkung für die betriebspezifische Bewirtschaftung wird bereitgestellt. Ein Benchmarking erlaubt die Abschätzung von Verbesserungspotentialen und einzelbetriebliche Handlungsempfehlungen werden aufgezeigt, durch deren Umsetzung eine Verbesserung der Nachhaltigkeit des Betriebes und damit der Rinderwirtschaft in Österreich erreicht wird.
- **Milchsektor:** Die im Projekt entwickelten fundierten Kennzahlen zur Ökoeffizienz sollen für die Vermarktung und internationale Positionierung der österreichischen Milchwirtschaft einen Mehrwert bringen.

- **Gesellschaft:** Reduktion der Emissionen und Verbesserung der Umweltwirkung und Nachhaltigkeit der landwirtschaftlichen Betriebe durch das Aufzeigen von betriebspezifischen Verbesserungspotentialen, darauf aufbauender Beratung und Umsetzung von Maßnahmen zur Verbesserung der Umweltwirkung und Nachhaltigkeit bei gleichzeitiger Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit.



Projektmaßnahmen

Im EIP-Projekt NEU.rind wird ein einfaches und praktikables Werkzeug – ein digitaler Betriebs-
helfer – zur Bewertung von Ökobilanzen und Ökoeffizienz entwickelt. Analysiert und ausgewertet werden dabei Kennzahlen wie Treibhausgas-, Ammoniak- oder Nitrat-Emissionen, Lebensmittel-Konversionseffizienz, Erhalt der Naturvielfalt und weitere. Diese werden je kg Milch, je Hektar genutztes Land und je € Deckungsbeitrag berechnet.

Das Online-Tool soll Landwirten und Landwirtinnen zur Verfügung stehen und mit wenig Aufwand zu nutzen, zuverlässig und aussagekräftig sein. Wesentlich ist, dass ein guter Kompromiss zwischen einfacher Anwendbarkeit und wissenschaftlicher Komplexität umgesetzt wird.



Projektpartner



6

Rinderzuchtbetriebe

Wissenschaftspartner



Kooperationspartner



Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.

